

(Beschluss des Promotionsausschusses vom 4. November 2015 zu § 4 (2) Promotionsordnung vom 10. September 2015)

## Vereinbarung über die Betreuung zur Anfertigung einer Dissertation

zwischen der Doktorandin/dem Doktoranden:

Frau  Herr

\_\_\_\_\_

Name / Vorname

Geburtsdatum

und der/dem/den Betreuenden: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Das vorläufige Thema der Dissertation lautet: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Mit der Dissertation wird der Doktorgrad Doctor scientiarum politicarum – Dr. sc. pol. angestrebt.

Die Dissertation ist potentiell auch folgender anderer Fakultät zuzuordnen (interfakultäre Promotion):

\_\_\_\_\_

Die/der Betreuende/n erklärt/erklären, die Arbeit aktiv zu betreuen, indem sie mindestens:

1. die gemäß § 6 Abs. 1 und 2 Promotionsordnung vorgelegten Arbeitspläne prüfen und ausführlich mit der Doktorandin/dem Doktoranden besprechen,
2. regelmäßige fachliche Beratung und Begleitung der Doktorandin/des Doktoranden sowie konstruktive Diskussionen über entstandene Forschungsergebnisse führen.

Die Doktorandin/der Doktorand verpflichtet sich, alle Betreuenden über Stand und Fortgang des Dissertationsvorhabens regelmäßig zu informieren und insbesondere die Berichterstattung gemäß § 6 Abs. 1 und 2 Promotionsordnung zu erfüllen.

Die Doktorandin/der Doktorand erklärt sich einverstanden, dass ihre bzw. seine Daten zu Promotionsvorhaben und -verlauf im Graduiertenzentrum als der zentralen Erfassungsstelle für Promotionsdaten nach den Richtlinien des Datenschutzgesetzes gespeichert, für die Evaluation der Promotionsphase an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) durch die CAU verwendet sowie an die Landesregierung Schleswig-Holstein und das statistische Landes- und Bundesamt weitergegeben werden dürfen.

Die Doktorandin/der Doktorand erklärt, dass sie/er die an der CAU geltenden „Regeln zur guten wissenschaftlichen Praxis – Standard wissenschaftlichen Arbeitens nach den Empfehlungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft“ (Senatsbeschluss vom 28.05.2002) in der jeweils gültigen Fassung kennt und sich verpflichtet, danach zu arbeiten.

Die Doktorandin/der Doktorand erklärt, ob sie/er eine Vermittlungsagentur für Promotionen in Anspruch genommen hat: ja  nein

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift/en Betreuende/r

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift Doktorandin/Doktorand